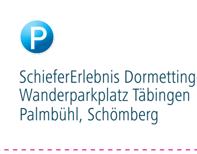


Hohe Ansprüche, tiefe Täler und weite Aussichten – die Zollernalb lässt's laufen. Im Südwesten der Schwäbischen Alb gelegen, den Schwarzwald im Blick, laden die verschiedensten Streckenprofile ein, landschaftlich abwechslungsreiche Touren zu unternehmen.

**Vom Berg ins Tal.
Von einfach bis schwierig.
Vom Raichberg ins Killertal.**

360° FREIHEIT

Rund 300 km Rundtouren warten auf Sie.




SCHIEFER TOUR

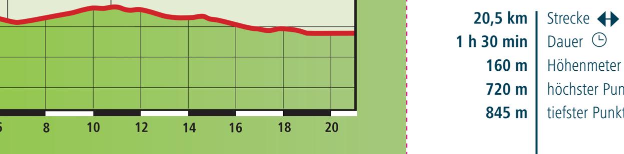
Vom steinernen Meer zum See

Dormettingen>Dautmergen> Zimmern u.d.B.>Schömberg> Dotternhausen>Dormettingen

Den Geopark Schwäbische Alb mit dem Rad erfahren. Diese abwechslungsreiche Familientour im Oberen Schlichemtal steht ganz im Zeichen der Geologie. Start- und Zielpunkt ist das SchieferErlebnis Dormettingen. Hier warten neben einem Klopf- und Spielplatz auch ein idyllisch am See gelegenes Restaurant, perfekt also für den krönenden Abschluss.
Aber erstmal wird in die Pedale getreten. Es geht vorbei am Schieferabbruch der Firma Holcim und am Gasthaus Wiesental mit E-Bike-Ladestation weiter zum malerischen Ort Dautmergen und seiner „Erlebbaren Schlichem".
An Obstbäumen und am Waldrand entlang führt die Tour nach Täbingen und Zimmern unter der Burg bevor ein beherzter Anstieg Richtung Schömberg mit einem Blick zur Burg Hohenzollern belohnt wird. Am Schömberger Stausee macht eine Erholungspause besonders viel Spaß. Ein Campingplatz, Bootsverleih mit Kiosk, Restaurants, das Miniaturdorf mit Eisenbahn oder eine Minigolfanlage bieten viele Möglichkeiten, die Pause etwas zu verlängern. Gut erholt ist der Rückweg, vorbei an der schön gelegenen Wallfahrtskirche Palmbühl, bis nach Dotternhausen kein Problem. Unbedingt Zeit einplanen für einen Besuch bei den Fischsauriern & Co. im Fossilienmuseum. Danach rollen sich die paar verbleibenden Radlängen zurück zum SchieferErlebnis wie von selbst.

17,3 km	Strecke
1 h 30 min	Dauer
210 m	Höhenmeter
710 m	höchster Punkt
490 m	tiefster Punkt

P: SchieferErlebnis Dormettingen, Wanderparkplatz Täbingen, Palmbühl, Schömberg





KORNBÜHL TOUR

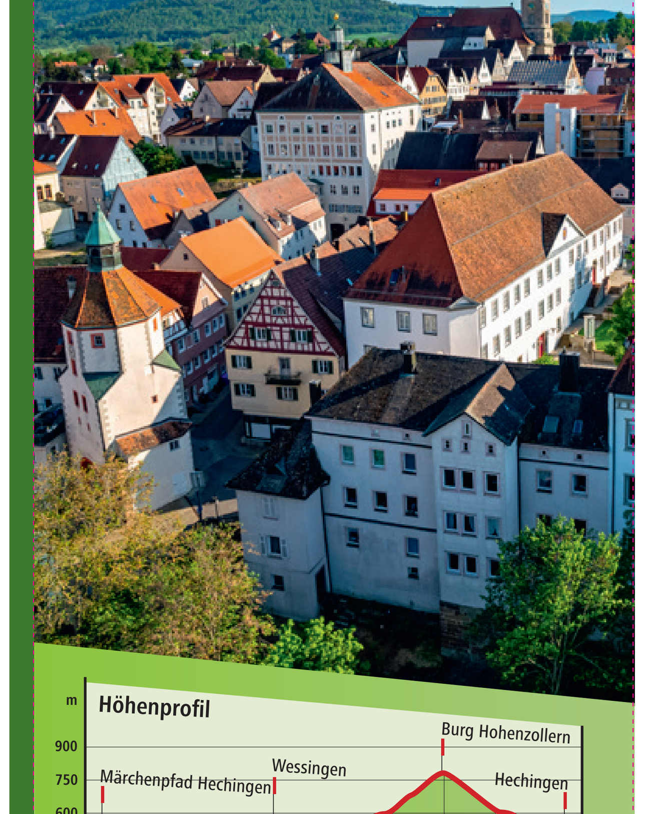
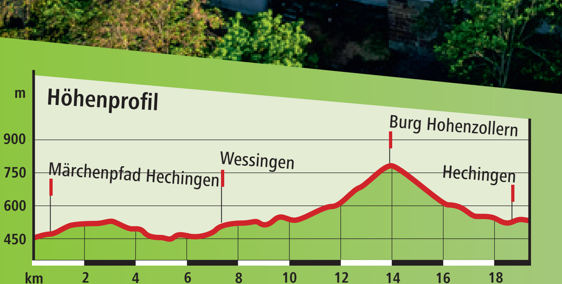
So weit das Auge reicht

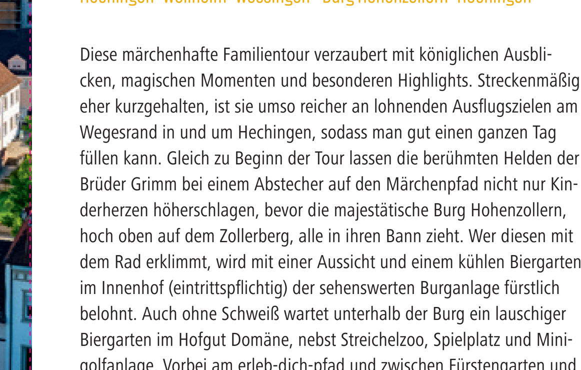
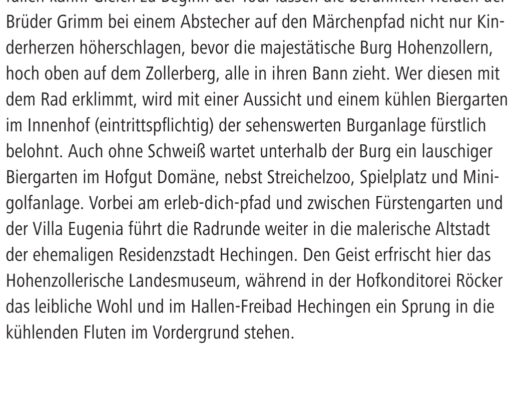
Melchingen>Salmendingen>Ringingen>Melchingen

Nicht zu schwer, mit viel Abwechslung und wenigen Steigungen führt die Runde durch die herrliche Landschaft rund um den namensgebenden Kornbühl mit der bekannten Salmendinger Kapelle. Eine erste Entdeckungstour wartet bereits am Wanderparkplatz Salmendingen. Zu Fuß geht es einen Kreuzweg mit 14 Stationen hoch auf den 886 Meter hohen Kornbühl, belohnt von einem herrlichen Ausblick über die Hügel der Alb.
Vorbei an Wiesen, Feldern und Wäldern warten weitere Highlights. Darunter gleich zwei Burgruinen, ein Alpakagehege und drei ausgewiesene Geschicklichkeitstests für die Kleinen. An der Köhlberg-Schutzhütte mit Grillstelle wartet ein weiterer Höhepunkt: der malerische Blick auf die Burg Hohenzollern. Wer möchte, verlängert die Tour um etwa neun Kilometer und biegt hinter der Woog, einem Quellbach der Lauchert, rechts ab vorbei an der Melchinger Mühle Richtung Stetten unter Holstein. Der Radweg führt an der Lauchert entlang bis zum wunderschönen Wasserspielplatz in Stetten unter Holstein mit angrenzender Liegefläche.

20,5 km	Strecke
1 h 30 min	Dauer
160 m	Höhenmeter
720 m	höchster Punkt
845 m	tiefster Punkt

P: Sportgelände Melchingen, Wanderparkplatz Kornbühl, Mettwinkel, Ringingen

ZOLLERN TOUR

Fürstlich Radfahren

Hechingen>Weilheim>Wessingen> Burg Hohenzollern>Hechingen

Diese märchenhafte Familientour verzaubert mit königlichen Ausblicken, magischen Momenten und besonderen Highlights. Streckenmäßig eher kurzgehalten, ist sie umso reicher an lohnenden Ausflugszielen am Wegesrand in und um Hechingen, sodass man gut einen ganzen Tag füllen kann. Gleich zu Beginn der Tour lassen die berühmten Helden der Brüder Grimm bei einem Abstecher auf den Märchenpfad nicht nur Kinderherzen höherschlagen, bevor die majestätische Burg Hohenzollern, hoch oben auf dem Zollerberg, alle in ihren Bann zieht. Wer diesen mit dem Rad erklimmt, wird mit einer Aussicht und einem kühlen Biergarten im Innenhof (eintrittspflichtig) der sehenswerten Burganlage fürstlich belohnt. Auch ohne Schweiß wartet unterhalb der Burg ein lauschiger Biergarten im Hofgut Domäne, nebst Streichelzoo, Spielplatz und Minigolfanlage. Vorbei am erleb-dich-pfad und zwischen Fürstengarten und der Villa Eugenia führt die Radrunde weiter in die malerische Altstadt der ehemaligen Residenzstadt Hechingen. Den Geist erfrischt hier das Hohenzollerische Landesmuseum, während in der Hofkonditorei Röcker das leibliche Wohl und im Hallen-Freibad Hechingen ein Sprung in die kühlenden Fluten im Vordergrund stehen.

19,3 km	Strecke
2 h	Dauer
320 m	Höhenmeter
720 m	höchster Punkt
460 m	tiefster Punkt

P: Festplatz Hechingen, Ecke Badstr./Niederhech. Str., Parkhaus Stadtmitte

www.zollernalb.com

360° Freiheit
Mit dem Fahrrad unterwegs auf der Zollernalb

zollernalb Radkarte

Ein Stück Schwäbische Alb!

Mobile Karte

Auf www.zollernalb.com/erleben/radfahren sind alle Touren inkl. GPS-Daten mit dem Smartphone abrufbar.

Bus & Bahn

Bequem ans Ziel mit den Freizeitbahnen und -bussen der Zollernalb. Diese pendeln von Mai bis Mitte Oktober, die Fahrradmitnahme ist kostenlos.

Zollern-Alb-Bahn (766)
Tübingen - Mössingen - Hechingen - Balingen - Albstadt - Sigmaringen

Eyachtalbahn (767)
Hechingen - Rangendingen - Haigerloch - Eyach

Hohenzollernbahn (768)
Hechingen - Burladingen - Gammertingen - Sigmaringen

Schieferbahn (769)
Balingen - Dotternhausen - Schömberg

Schlichem-WanderBus (337)
Balingen - Albhochfläche/Lochen - Oberes Schlichemtal - Schömberg - Rotenzimmern

Nauf-Nab-Trauf-Bus (344)
Hechingen - Burg Hohenzollern - Bisingen - Raichberg/Nägelehaus

Steile Anstiege vermeiden? Bequem zum Ausgangspunkt zurückkommen? Kein Problem! Weitere Infos unter: www.zollernalb.com, Fahrpläne und Gruppenanmeldung: www.naldo.de




BAUERNHOF TOUR

Nix zu meckern

Harthausen>Winterlingen>Benzingen>Harthausen

Start- und Zielpunkt der Rundtour auf der hügeligen Albhochfläche ist der Bio-Bauernhof Ziegenhütte Zollernalb. Dort lernt man ganz nebenbei viel über Ziegen und Käserei und kann sich im Hofladen mit frischem Ziegenkäse und vielem mehr eindecken. Leckere, regionale Produkte begleiten die ganze Tour, das nächste Ziel ist der Geflügelhof Domäne Birkhof mit Hofladen.
Genug geshoppt, jetzt heißt es in die Pedale treten. Im Vorbeiradeln wird die Schönheit der Harthauser Heide mit Ziegen und Schafen, Wildgehege, Pferdekoppeln und den ganz kleinen Helfern von Mutter Natur im Kräuter- und Insektengarten hautnah erlebbar. Auch beim Milchviehbetrieb Blickle lohnt es sich einzubremsen und einen Einblick in das Hofleben zu erhaschen.
Informative Tafeln zur Landwirtschaft auf der Alb und - mit etwas Glück - Fernblicke bis zu den Alpen machen diese Erlebnistour perfekt. Gesunde Erfrischung gibt es on-top in der Kneippanlage bei Benzingen und im Naturfreibad Winterlingen.

25,4 km	Strecke
2,5 h - 3h	Dauer
200 m	Höhenmeter
830 m	höchster Punkt
690 m	tiefster Punkt

P: Ziegenhütte Zollernalb, Wanderparkplatz Storzwang bei den Kühstellenhöhlen

SCHLICHEM TOUR

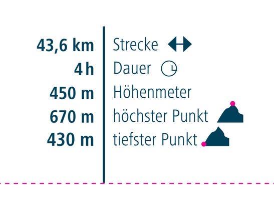
Gespickt mit Höhen und Tiefen

Schömberg>Ratshausen>Hausen am Tann>Tieringen>Obernheim> Deilingen>Schörzingen>Schömberg

Vom Stausee hinauf auf die Albhochfläche. Mit 420 Höhenmetern auf knapp 29 Kilometern ist die Runde eher kürzer, dafür knackig. Sie belohnt mit einer bezaubernden Albhochfläche, bunten Wiesen und traumhaften Ausblicken. Los geht´s am Schömberger Stausee. Mit etwas Muße entdeckt man in der idyllischen Gemeinde Ratshausen das malerische Flüsschen Schlichem, die kleine Lourdes-Kapelle oder hochwertige Destillate im Hofladen der Brennerei Fischer. Zwischen Hausen am Tann und Tieringen schlängelt sich ein beschauliches Sträßchen durch herrliche Streuobstwiesen, vorbei an weidenden Kühen, Pferden, Schafen und der Kapelle „Käpelle", hoch auf die Albhochfläche. Mit einem traumhaften Rundumblick radelt es sich entspannt Richtung Obernheim und durch den Weiler Tanneck. 972 Meter hoch liegt die Deilinger Kapelle, von der es steil hinab nach Deilingen und weiter Richtung Schörzingen geht. Unterhalb des Oberhohenbergs, dem höchsten Berg der Zollernalb, liegt der Erlebnistreff Burg Oberhohenberg mit Spielplatz, Schutzhütte, Grillstellen und herrlichen Aussichten bis zum Schwarzwald. Auf dem Radweg geht es durch Schörzingen und zurück zum Schömberger Stausee.

28,9 km	Strecke
3 h	Dauer
420 m	Höhenmeter
Tanneck 990 m	höchster Punkt
Stausee 650 m	tiefster Punkt

P: Stausee, Wanderparkplätze Ratshausen, Hausen a.T., Heidenhof, Eschental




ROSEN TOUR

Blumige Zeiten

Haigerloch>Owingen>Erlaheim>Rosenfeld>Bickelsberg> Heiligenzimmern> Gruol>Haigerloch

Ein Fest für Augen und Nase ist diese blütenreiche Tour, die Blumenpracht mit malerischen, historischen Orten verbindet. Eher für geübte Radfahrer angelegt, schließt sie lohnende Abstecher, wie zum sehenswerten Rosen- und Skulpturengarten in Rosenfeld oder zum lehrreichen Erlaheimer Obstlehrpfad mit seinen knorrigen Baumriesen und dem herrlichen Blick auf die Bergkette des Albtraufs, mit ein. Auch kleine kulturelle Abstecher, beispielsweise in die Altstadt von Haigerloch mit dem Atomkeller-Museum, dem Jüdischen Haagviertel oder dem Schloss bieten sich an. Auf dem Teilstück zwischen Owingen und Geislingen verläuft der Radweg auf der Streuobstroute Schwäbische Alb, wo die Streuobstblüte im Frühjahr ein ganz besonderes Erlebnis verspricht. Ab Mai weht Fliederduft durch die Gassen Haigerlochs, im Juni verbreiten Rosen ihren unnachahmlichen Geruch.
Startpunkt und Endziel dieser Runde ist die Ölmühle in der Unterstadt von Haigerloch. Wer nicht bereits unterwegs im Sophienbad in Rosenfeld einen kühlen Sprung gewagt hat, kann sich im Familienfreibad Haigerloch auf eine Erfrischung freuen. Grill- und Einkehrmöglichkeiten entlang der Strecke sowie herrliche Ausblicke zur Burg Hohenzollern und den Balinger Bergen runden die Erlebnistour ab.

43,6 km	Strecke
4 h	Dauer
450 m	Höhenmeter
670 m	höchster Punkt
430 m	tiefster Punkt

P: Unterstadt Haigerloch, Sportplatz Erlaheim, Sophienbad Rosenfeld



Zollernalb-Touristinfo
WFG für den Zollernalbkreis mbH
Alte Hechinger Straße 6
72336 Balingen
+49 (0) 7433/92-1139
info@zollernalb.com
www.zollernalb.com

www.zollernalb.com/erleben/radfahren

Mit freundlicher Unterstützung von:

Volksbanken Raiffeisenbanken für Sie im Zollernalbkreis
Sparkasse Zollernalb
Zollernalbkreis

www.zollernalb.com

AlbCard

Der Schlüssel zum Alb-Glück: Bei teilnehmenden Gastgebern erhalten Gäste ab der ersten Urlaubsnacht die AlbCard. Mit dieser Gästekarte können über 180 Top-Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse kostenlos besucht werden. Zudem ist die Fahrt im ÖPNV auf einem Viertel der Landesfläche Baden-Württembergs inklusive.

Wichtige Info zur Beschilderung

Alle Radwege sind mit der landesweiten FGSV-Beschilderung markiert. Zu dieser gehören die Zwischenwegweiser, die auch bei den Rundtouren gelten sowie die großen weißen Richtungsweiser mit Informationen zu Ort und Entfernung. Dort sind auch die Einschieber mit den Touren-Symbolen zu finden.

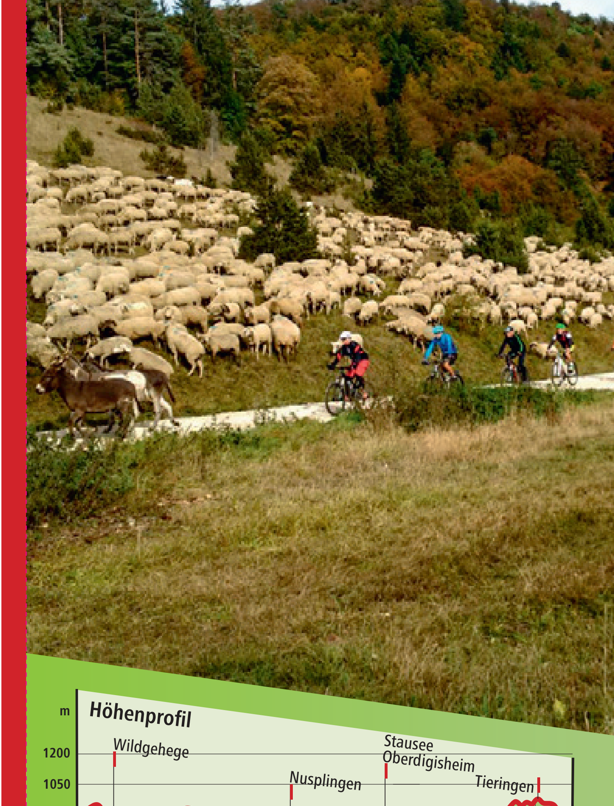
Beschilderung

Zwischenwegweiser ohne Logo (oben)
Richtungsweiser mit Logo an Radweg-Kreuzungspunkten (rechts)

Radwege auf dem „RADar"

Schlaglöcher, fehlende Schilder, unübersichtliche Verkehrsführung? Probleme wie diese schnell und unkompliziert melden mit der Beteiligungsplattform „RADar". Standort des Problems markieren, kurze Beschreibung anhängen, fertig. Gemeinsam stark.





OBSTWIESEN TOUR

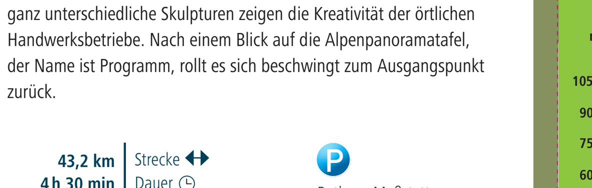
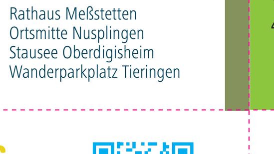
Getragen von Blütenpracht

Hechingen>Stein>Bechtoldsweiler>Bodelshausen>Belsen> Beuren>Schlatt>Stetten>Boll>Hechingen

Die Obstwiesen-Tour ist zu jeder Zeit ein Fest für die Sinne. Besonders reizvoll ist sie aber im Frühling, wenn die Obstbäume blühen und es überall duftet, zwitschert und summt.
Start ist beim Hallen-Freibad Hechingen, schon bald lädt das Römische Freilichtmuseum Hechingen-Stein zu einem Rundgang und einem Kaffee auf der Panoramaterrasse mit Blick zur Burg Hohenzollern ein. Wälder, Wiesen und Obstbäume wechseln sich ab, auf kleinen Sträßchen radelt man vorbei am Pferdehof Butzendorf in Bodelshausen, am Obstsortenmuseum „Hart" Belsen und hinauf zum malerischen Beuren, wo der Aussichtspunkt Bismarckstein einen sagenhaften Blick ins Killertal und auf den Trauf bietet. Dann geht es bergab ins Tal nach Schlatt und Stetten mit seinem beeindruckenden Hochwasserrückhaltebecken Reichenbach, und - begleitet von steten Ausblicken auf die Burg Hohenzollern und die Wallfahrtskirche Maria Zell - vorbei an Boll und dem Hofgut Domäne. Beim malerischen Schloss Lindich öffnet sich ein herrlicher Rundumblick. Auf der Strecke kann noch ein Stopp beim Märchenpfad Hechingen oder den Minigolfplätzen beim Rapphof oder dem Hofgut Domäne eingelegt werden.

42,4 km	Strecke
4 h	Dauer
480 m	Höhenmeter
690 m	höchster Punkt
450 m	tiefster Punkt

P: Festplatz Hechingen Ecke Badstr./Niederhech. Str., Eschäcker Beuren, Röm. Freilichtmuseum Stein

HOCHALB TOUR

Hoch hinaus und tief beeindruckend

Meßstetten>Heinstetten>Heidenstadt>Nusplingen>Obernheim> Oberdigisheim>Tieringen>Hossingen>Meßstetten

Diese Tour hält, was sie verspricht: Höhenmeter für die Waden und Albfeeling für die Seele. Startpunkt ist am Rathaus Meßstetten, einer der höchstgelegenen Städte Deutschlands. Nach ein paar Radlängen erstreckt sich das frei zugängliche Wildgehege mit Kiosk und Spielplatz, das u.a. Hirsche, Rehe, Wildschweine, Muflons und Ziegen beheimatet. Die Runde führt durch Heinstetten, Heidenstadt und Nusplingen, wo eine vielbesuchte Mariengrotte und das Wahrzeichen des Ortes, die Friedhofskirche Peter und Paul, sowie das Naturdenkmal Uhufelsen absolut sehenswert sind. Kurz nach Obernheim und der St. Wolfgangs-Kapelle auf dem Scheibenbühl folgt der Oberdigisheimer Stausee, der zum Schwimmen einlädt und neben Liegewiesen und Grillplatz ein erfrischendes Kneippbecken bietet.
Mehr Wellness für die Füße verspricht der Barfußpfad Tieringen mit Schlammstrecke und kühlem Bachbett. So erholt ist der Anstieg zurück über Hossingen bis zum Skulpturenpanoramaweg in Meßstetten kein Problem. Hier eröffnet die Albhochfläche herrliche Ausblicke und zwölf ganz unterschiedliche Skulpturen zeigen die Kreativität der örtlichen Handwerksbetriebe. Nach einem Blick auf die Alpenpanoramatafel, der Name ist Programm, rollt es sich beschwingt zum Ausgangspunkt zurück.

43,2 km	Strecke
4 h 30 min	Dauer
640 m	Höhenmeter
980 m	höchster Punkt
720 m	tiefster Punkt

P: Rathaus Meßstetten, Ortsmitte Nusplingen, Stausee Oberdigisheim, Wanderparkplatz Tieringen



MAMMUT TOUR

Tour für echte Tiere

Balingen>Frommern>Zillhausen> Pfeffingen>Onstmettingen>Raichberg> Hausen>Starzeln>Killer>Jungingen>Schlatt>Hechingen>Wessingen> Bisingen>Engstlatt>Balingen

Das Thema dieser Tour ist die Vielseitigkeit der Zollernalb mit ihren herrlich abwechslungsreichen Landschaften. Sie verbindet die drei größten Städte des Kreises und präsentiert im Vorbeiradeln deren schönste Seiten. Nebenher fordert sie aber auch heraus: Mit 700 Höhenmetern ist diese Radtour die längste und anspruchsvollste. Alles, was die Zollernalb ausmacht, ist bei der Mammut-Tour dabei - Albtrauf, Albvorland und (fast) immer das Wahrzeichen, die Burg Hohenzollern, im Blick.
Startpunkt ist Balingen, wo nach kurzer Zeit bereits ein herrlicher Blick auf die Balinger Berge ein wunderbarer Einstieg ist. Nach ein paar Kilometern lohnt sich ein Stopp am beeindruckenden Zillhausener Wasserfall. Mit Pfeffingen wird dann die höhenmeter- und wacholderreiche Albstädter Gemarkung erreicht. Bei einem Abstecher in Onstmettingen zum Raichberg erlebt man eindrucksvoll, wie der Albtrauf die Hochfläche vom Albvorland trennt. Der Blick schweift bereits in Richtung Hechingen, dem dritten Highlight dieser Tour. Der Weg dorthin führt durchs Killertal. Über Wessingen, Bisingen und Engstlatt geht es zurück nach Balingen zum Ausgangspunkt.

56,4 km	Strecke
4 h 30 min	Dauer
650 m	Höhenmeter
Raichberg 930 m	höchster Punkt
480 m	tiefster Punkt

P: Busbahnhof Balingen, Wanderparkplatz Pfeffingen, Wanderparkplatz Raichberg, St. Luzen, Hechingen

MOUNTAINBIKE-TRAILS

Einmal downhill, bitte! Der Lochentrail und der Thanheim Trail haben es in sich und sind für Adrenalinfans genau das Richtige. Auf dem Lochentrail geht es in fünf Sektionen rund 1,5 km abwärts, die letzten beiden sind auch für Kinder ein Erlebnis. In Thanheim bietet der 1,2 km lange rote Trail mit knapp 200 Tiefenmetern mehrere Varianten mit einigen Features.

Thanheim Trail

BIKEPARKS

Ganz relaxt mit dem Schlepplift nach oben geht es bei den beiden Bikeparks in Albstadt-Tailfingen und Burladingen. Dort laden mehrere Strecken in verschiedenen Schwierigkeitsstufen dazu ein, sein Können unter Beweis zu stellen.


Bikepark Albstadt

Ladestationen

Akku leer? Über 20 Ladestationen sorgen für unbeschwerte Anstiege.

Radservice

Fahrradpanne? An den Radservice-Stationen gibt es Werkzeug und Material.

bett+bike-Gastgeber

Die fahrradfreundlichen Gastbetriebe gehen auf spezifische Wünsche und Anforderungen Rad fahrender Gäste ein. Bei bett+bike sind Sportler, Fahrrad und Ausrüstung gut aufgehoben.

bett+bike adfc

HOHENZOLLERN RADWEG

272 km
2.125 hm

Fürstliche Burgen, englische Gärten und grandiose Aussichten

Der Hohenzollern Radweg führt an spektakulären Schlössern, Residenzen und Burgen auf der Schwäbischen Alb vorbei bis hinunter zum Ufer des Bodensees.
Mit 272 Kilometern und knapp 2.150 Höhenmetern gehört der Fernradweg zwischen Weinstadt im Remstal und Konstanz zu den welligeren Fernradwegen in Deutschland. Zum Glück, denn dies garantiert spektakuläre Aussichten auf die Schwäbische Alb zu Beginn sowie auf die schneebedeckten Alpen gegen Ende des Weges. In Hechingen angekommen wartet die Villa Eugenia mit dem pittoresken Fürstengarten. Schon von Weitem ist die Burg Hohenzollern zu sehen. Sie war Stammsitz des preußischen Königshauses und der Fürsten von Hohenzollern und ihre Strahlkraft reicht mittlerweile weit über die Alb hinaus.

adfc ★★★★

SCHWÄBISCHE ALB RADWEG

417 km
4.052 hm

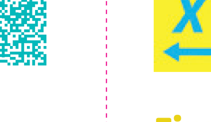
Erleben, was in der Alb steckt

Mehrere Millionen Jahre reisen Radfahrer auf dem Schwäbische Alb Radweg in die Vergangenheit der Region. Unterwegs begegnet man im UNESCO-Geopark Ries und im UNESCO-Geopark Schwäbische Alb Meteoritenkratern und erloschenen Vulkanen, findet Fossilien, wandelt durch Schlösser aus Adelsdynastien oder verkostet Jahrhunderte alte schwäbische Obstsorten als edle Weine. Der Schwäbische Alb Radweg ist geologischer, architektonischer und kulinarischer Genuss – von der „blauen Mauer" des Albtraufs bis zu den mediterran anmutenden Ebenen rund um den Bodensee.

Auf der Zollernalb führt der Weg am Kornbühl mit der Salmendinger Kapelle vorbei. Durchs Killertal geht es hinauf nach Albstadt und über den Raichberg hinab nach Balingen und Schömberg, wo er den Landkreis wieder verlässt.

adfc ★★★★



STREUOBST RADROUTE

360 km
4.000 hm

Durchs Paradies rollen

Die Streuobst-Radroute führt, wie der Name schon sagt, durch traumhafte Streuobstlandschaften. Dabei eröffnet sie weite Ausblicke, lädt ein, schmucke Dörfer und Städte zu besuchen und verbindet Hofläden, Cafés, Mostereien, Brennereien und Museen sowie viele weitere Erlebnisorte.

Die letzte Etappe führt von Mössingen parallel zur Obstwiesen-Tour mit Blick auf die majestätische Burg Hohenzollern nach Hechingen. An Feldern und Streuobstwiesen vorbei sowie durch Laubwälder geht es immer parallel zum Albtrauf nach Balingen, dem Ende der Streuobst-Radroute.

ALB-CROSSING MOUNTAINBIKETOUR

368 km
7.000 hm

Einmal quer über die Schwäbische Alb

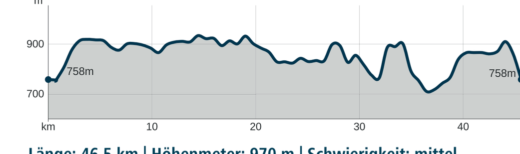
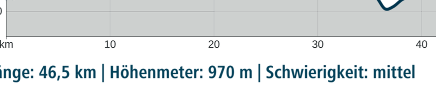
Das große Abenteuer entlang der Albtraufkante. Wilde Wälder und viel Ruhe zeichnen diese abwechslungsreiche Strecke ebenso aus wie knackige Anstiege, die unvergesslich werden. Beeindruckende Felskanten gehören auf der gesamten Strecke dazu: mal mit Weitwinkelformat, mal Rundumsicht, mal Balkonblick, mal Tiefenrausch. Die Erlebnisfülle ist außergewöhnlich. Seinen Ruhepuls findet man immer wieder bei den kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten oder an einem der zahlreichen Aussichtspunkte.
Der Alb-Crossing erreicht die Zollernalb im Nordosten, auf den Höhen Burladingens. In Albstadt verläuft die Tour auf einer der vier Mountainbikestrecken der Bikezone Albstadt: dem GONSO TRAIL. Durch liebliche Dörfer geht es weiter im Wald bis nach Balingen, bevor es wieder steil bergauf Richtung Balinger Berge geht. Am Erlebnistreff Oberhohenberg verlässt die Strecke wieder die Region.

BIKEZONE ALBSTADT

Wo sich die MTB-Community trifft: Bikezone Albstadt

REBI RUNDE

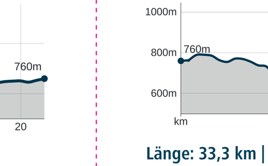
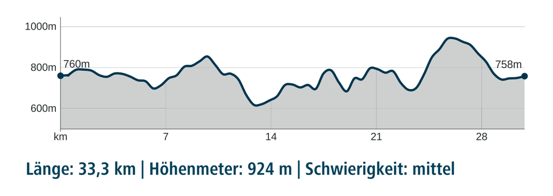
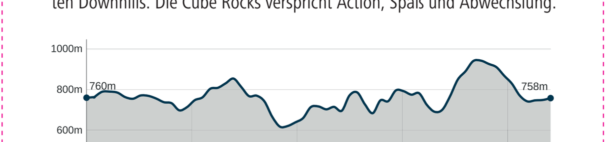
Wenig Erfahrung auf den Trails der Bikezone oder einfach eine gemütliche Tour mit der Familie? Diese Strecke verspricht mit gut fahrbaren Singletrails, Sommerwiesen, schattigen Wäldern und sprudelnden Quellen viel Abwechslung.

Länge: 21,1 km | Höhenmeter: 410 m | Schwierigkeit: leicht

ALB-GOLD WADENBEIßER

Knapp 33% Singletrails, Downhills, Uphills, schroffe Landschaften und weite Panoramen auf kürzester Distanz für sportlich Ambitionierte.

Länge: 17,9 km | Höhenmeter: 520 m | Schwierigkeit: mittel

GONSO TRAIL

Knackige Anstiege, steile Abfahrten, verflochten in reizvolle Überlandpassagen im Auf und Ab der Schwäbischen Alb – die Trainingstour für den nächsten Bike-Marathon.



Länge: 46,5 km | Höhenmeter: 970 m | Schwierigkeit: mittel

CUBE ROCKS

Anstiege, die den Atem rauben. Genauso wie die Aussichten und fulminanten Downhills. Die Cube Rocks verspricht Action, Spaß und Abwechslung.

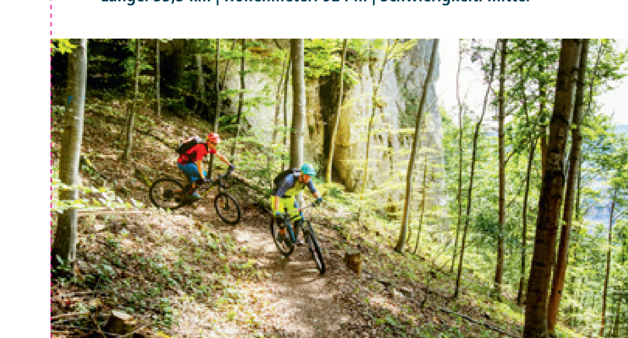


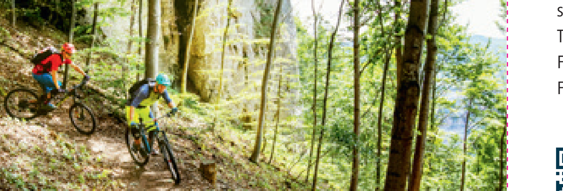






Länge: 33,3 km | Höhenmeter: 924 m | Schwierigkeit: mittel



PUMPTRACKS

Für die jüngsten Mountainbiker bieten sich die Pumptracks in der Region an: in Albstadt-Onstmettingen, Balingen-Frommern, Geislingen und auf dem Blumersberg in Meßstetten. Bei letzterem kommen auch Fortgeschrittene auf ihre Kosten: Dort setzt sich die Jumpline mit Erhebungen von bis zu zwei Metern aus vier Hügeln zusammen. Und damit nicht genug: Auf dem Freizeitgelände gibt es einen Imbiss, Wohnmobilstellplätze, ein Basketballfeld sowie Spiel- und Sportgeräte für Groß und Klein.

Blumersberg Meßstetten

TRAIL SPIELPLATZ AM WALDHEIM

Hier kommen die Kleinen groß raus! Der Trail Spielplatz am Waldheim ist ein weiteres Puzzlestück im Streckenportfolio der Bikezone Albstadt. Drei ausgewiesene kurze Trails sind explizit für Kinder und Jugendliche angelegt und sollen neben Spaß am Mountainbiken vor allem auch das sichere Fahren auf Trailabschnitten ermöglichen. Verbinden lässt sich der Besuch mit den vielen Freizeitangeboten rund ums Waldheim: Kletterpark, Traufgängerle, Biergarten, Fußballplatz, Aussichtsturm, Spielplatz, Minigolf und Laufradrunde.

Weitere Infos zu den Mountainbike-Angeboten:

